

## Vorgang: Reaktion von Blei(II)-nitrat mit Kaliumiodid

**LV (m)**

Beschreibung: Reagenzglasversuch: Gleiche Teile Blei(II)-nitrat und Kaliumiodid werden im geschlossenen Rggl. vermischt und heftig geschüttelt.

### Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

### Beteiligte Gefahrstoffe:

**Blei(II)-iodid [Gefahr] GHS07 GHS08 GHS09**

H302+332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und bei Einatmen. H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H360Df: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Blei(II)-nitrat [Gefahr] GHS05 GHS07 GHS08 GHS09**

H360Df: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H302+332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und bei Einatmen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H372-BZIN: Schädigt die Organe (Blut, Zentralnervensystem, Immunsystem, Niere) bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Kaliumnitrat [Achtung] GHS03**

H272: Kann Brand verstärken.



GHS03



GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

### andere Stoffe:

Kaliumiodid

### Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: Experiment mit beherrschbaren Risiken, bedeutsam für die Erkenntnisgewinnung

### Besondere Sicherheitshinweise:

Wegen der fortpflanzungsgefährdenden und fruchtschädigenden Wirkungen der Bleiverbindungen dürfen Mädchen und Frauen damit nicht experimentieren!

### Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-  
handschuhegeschlossenes  
System

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift